

Pressemitteilung vom 28.11.2013

Zitat FREIE WÄHLER zum:

„Bericht des bayerischen Justizministers Bausback im Fall Gurlitt heute im Rechtsausschuss des Bayerischen Landtags“

Streibl: „Bund und Land hätten die beteiligten Stellen bei der Klärung der Herkunft der Bilder viel früher mit der erforderlichen Manpower ausstatten müssen. Die Provenienzrecherche, die anfänglich nur von einer Expertin durchgeführt wurde, dauert schon viel zu lange an - zu spät wurde eine Taskforce eingesetzt. Dieser Fall bestätigt, wie schon der Fall Mollath, dass das Berichtswesen im Hause Merk offensichtlich nicht richtig funktioniert hat. Dem neuen Justizminister Bausback zufolge wurde zwar berichtet, doch entsprechend der langjährigen Gepflogenheiten haben politisch bedeutsame Informationen die Spitze des Hauses selbst wieder einmal nicht erreicht. Ich hoffe, der neue Justizminister entledigt sich der langjährigen verstaubten Berichtspraxis seiner Vorgängerin - ganz im Sinne von ‚neue Besen kehren gut‘.“

Florian Streibl, Parlamentarischer Geschäftsführer und rechtspolitischer Sprecher der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion zum Bericht des bayerischen Justizministers Bausback im Fall Gurlitt heute im Rechtsausschuss des Bayerischen Landtags“

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER LANDTAGSFRAKTION** im Bayerischen Landtag

Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München

Tel.: +49 (0) 89 / 41 26 – 29 41, Dirk.Oberjasper@FW-Landtag.de